



Informations- und Diskussionsveranstaltung

„Herausforderung Globale Gerechtigkeit, weltweite Wirtschaftsrezession und Klimaschutz“

Dienstag, 13. Januar 2009, 19:00 Uhr
Buchhandlung Stein
Am Centrumshaus 9, 21073 Hamburg

DER EINTRITT IST FREI

Berichte und Kommentare zum UN-Klimagipfel in Posen

von und mit **Klaus Milke**
Vorsitzender von Germanwatch

Die Entwicklungs- und Umweltorganisation **Germanwatch** ist bei allen Klimagipfeln seit 1995 aktiv gewesen. Sie ist seitens der internationalen Zivilgesellschaft bemüht, auf ein integriertes globales Klimaschutzregime nach 2012 hinzuwirken, das tatsächlich hilft, eine gefährliche Klimaerwärmung zu vermeiden.



BUCHHANDLUNG STEIN

Am Centrumshaus 9, 21073 Hamburg
Tel. 040/ 77 25 13, Fax 040/ 766 58 50
www.buecherstein.de, E-Mail: info@buecherstein.de



Lokales NachhaltigkeitsNetzwerk
Am Irrgarten 9, 21073 Hamburg, Tel./Fax: 040-42871-3371
www.harburg21.de, E-Mail: buero@harburg21.de

LEKTÜRE-TIPP

Christoph Bals, Horst Hamm, Ilona Jerger & Klaus Milke

Die Welt am Scheideweg: Wie retten wir das Klima?

Mit einem Vorwort von Arved Fuchs - Herausgegeben von Germanwatch
Reinbek b. Hamburg: Rowohlt, 2008, 16,90 Euro, 318 Seiten.



Inhalt und Ziel:

Mit seiner Bestandsaufnahme zur globalen Klimasituation und -diskussion in Politik und Wissenschaft macht dieses top-aktuelle Buch unmissverständlich deutlich, daß es höchste Zeit für eine Klimawende ist. Diese kann allerdings nur mit entsprechendem Willen zur Veränderung und folgerichtiger Handeln auf politischer, technischer und wirtschaftlich-gesellschaftlicher Ebene erreicht werden. Genauer: Der Ausstoß des klimawirksamen Treibhausgases Kohlendioxid (CO₂) ist deutlich zurückzufahren, damit die Erderwärmung nicht über 2 Grad Celsius steigt. Es gilt, die Ökosysteme unseres Erdballs, mithin unsere natürliche Lebensgrundlagen vor dem endgültigen Zusammenbruch zu bewahren und die sich bereits abzeichnenden verheerenden Folgen – besonders in den Entwicklungsländern – abzuwenden beziehungsweise einzudämmen. Den AutorInnen geht es also um eine weltweite klimatische Schadensbekämpfung oder mindestens um eine Schadensbegrenzung. Sie möchten eine breite Öffentlichkeit erreichen und sie zum engagierten Handeln ermutigen. Denn wir alle sind gefragt, durch Verhaltensänderung und politisches Votum klimaverträgliche Lebensweisen zu entwickeln und den Ausbau nachhaltiger Energie- und Mobilitätssysteme sowie verantwortungsbewussten Konsum voranzutreiben. Dazu bietet das Autoren-Team auf über 300 Seiten umfassende Hintergrund-Informationen, kritische Datenanalysen und Entwicklungsprognosen sowie expertisen Rat. Das ganze wird aufgelockert durch Portraits, Interviews, kleine Exkurse, Tipps und Witz-Zeichnungen.

Aufbau

Den Auftakt macht ein Augenzeugenbericht. Hier schildert der Eiswanderer und Segler Arved Fuchs sehr eindrücklich die Folgen der Erderwärmung, wie beispielsweise durch die Eisschmelze im gesamten Arktischen Raum die Nordwestpassage, eine der schwierigsten Passagen der Welt, zunehmend passierbarer geworden und seit 2007 vollständig geöffnet ist. Die sich anschließende Reportage über den Klimagipfel in Bali 2007 zeigt wie schwierig es ist, bei aller Ernsthaftigkeit der Lage einen politischen Konsens zu finden. Unterschiedliche nationale Interessen hätten den Gipfel beinahe zum Scheitern verurteilt. Das zweite Kapitel behandelt die sog. „Kipp-Punkte“ oder Schwellenwerte, deren Überschreiten katastrophale Folgen für uns und unser Klima hat, wie zum Beispiel das Versteppen des Regenwaldgebietes oder die Versauerung der Meere. Vier mögliche Szenarien für das Jahr 2050 werden erörtert, von denen nur eines durch geeignetes Handeln anzustreben ist: die globale Klimapartnerschaft. Die nachfolgenden Kapitel zeigen Lösungswege zur Klimawende auf: eine Reihe politischer Instrumente wie etwa Emissionshandel und Ökosteuer, viele technische Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbare Energien etc. sowie Maßnahmen zum zukunftsfähigen Bauen und Wohnen, Mobilsein und vieles mehr. Literaturhinweise und weiterführende Links runden das Buch ab.

Bewertung

Dieses wichtige Werk wird seinem programmatischen Titel absolut gerecht. Die Autoren richten einen deutlichen Appell an BürgerInnen, Politiker und Wirtschaftsleute, dem hausgemachten Klimawandel ins Auge zu blicken und tätig zu werden. Es ist eine übersichtlich strukturierte, lesenswerte wie auch leicht zugängliche Informationsquelle und ein fundierter Ratgeber. Mit einfacher und klarer (An-) Sprache wird die Leserschaft an die komplexen Zusammenhänge der Klima-Thematik und -Problematik herangeführt und über das Ausmaß, die Folgen und Lösungsmöglichkeiten aufgeklärt. Kleiner Tipp: In der nächsten Auflage dieses vorzüglichen Buches sollten ein Abkürzungsverzeichnis und ein Glossar mit den wichtigsten Akteuren und (meist englischen) Fach-Begriffen wie CO₂, contracting, geo-engineering, Ökodiktatur, road maps, Schwellenländer etc. mit eingebunden sein.

Dr. Chris Baudy